561.

Wiener Rathaus-Korrespondenz.
I. Wiener Rathaus. Tel.-Nr. 300.
Gemeinderathsverhandlungen. Red.: R. Engl.
18. Jahrg., Wien, Montag, 14. September 1908.

## Wasserpreis-Kommissionen.

Der Gemeinderath-Ausschuß für den Bau und Betrieb der städtischen Hochquellenleitung hat für die Tarifirung Commissionen und die einer Monatsschrift erscheinenden Tarifentwürfen für die Abnehmer der städt. Hochquellenleitung Wasserpreis-Kommissionen in der Höhe von rund 68.000 K bewilligt.

## Bezirksvertretung Josefstadt.

Am Donnerstag, den 17. d. findet um 4 Uhr nachmittags eine öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Josefstadt im Amtshause, 8. Bez., Schmidgasse 16, statt.

## Zur Statistik Wiens.

Wie einer im nächsten Monatsberichte der Magistrats-Abtheilung für Statistik erscheinenden Tabelle entnommen, am 1. Oktober 1908 in Wien 256 allgemeine Volksschulen, 73 Bürgerschulen und 77 Volks- und Bürgerschulen unter gemeinsamer Leitung, zusammen 406 Schulen gegen 448 im Vorjahre. Die meisten Knaben- und Mädchenschulen unter gemeinsamer Leitung stehen, beträgt die Zahl der Schulleiter nur 448. Die Gesammtzahl der Schüler hat sich gegenüber Vorjahre um 896 vermehrt und beträgt jetzt 237.893. Darunter sind 117.648 Knaben und 120.245 Mädchen. 186.424 besuchen die allgemeinen Volksschulen, 51.287 die Bürgerschulen und 25 Kinder Abtheilungen für Taubstumme, Blinde oder Schwachsinnige. Die meisten Schulkinder, nämlich 24.428, hat der 16. Bezirk Ottakring, dieser nächst, nämlich 3114, der 1. Bezirk.

## Bezirksvertretung Hernals.

Donnerstag, den 17. d. um ½5 Uhr nachmittags findet im Sitzungssaale des Gemeindehauses 16. im 7. Bezirk Neubaugasse 25 eine öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Hernals statt.

## Neue Straßenbezeichnung.

Wie es heißt, wird demnächst nach einem Bericht des M. Komwla aus Bauamt: Der zwischen Schmidt- und Czartoryskigasse gelegene Teil der Hallergasse im 18. Bezirk mit dem verstorbenen Stadtrat Dr. Rudolf Krauß „Kraußgasse", der zwischen Schmidt- und Czartoryskigasse gelegene Teil der Mittermaiergasse im 18. Bezirk mit dem verstorbenen Gemeinderathsmitglied Karl Rißhofer mit „Rißhofergasse", der im 17. Bezirk gelegene Teil der Schöffelgasse mit dem Erbauer der alten Josefstädter Malzfabrik Lidl von Hymmen mit „Lidlgasse", der im 17. Bezirk gelegene Teil der Mengergasse mit dem ersten Bezirksvorsteher der Josefstadt mit „Mayerhofgasse" u. der im 17. Bezirk gelegene Teil der Mittermaiergasse mit dem 1788 verstorbenen Wiener Topographen Friedrich Wilhelm Weiß, Weiß mit „Weißhofgasse" benannt.

Morgen Dienstag:

Österreichischer Ingenieur- u. Architektenverein (Jahresversammlung für Architekten u. Techniker). Vortrag des Architekten Rudolf Kreutz „Über den Bau des Kommerzhauses d. k. allgemeinen österr. Hypothekenanstalt; Diskussionsüberblick über verschiedene der vom Architekten Kreutz vorgebrachten Konstruktionen, bezeichnet.

N. B. Über sonstige Korrespondenz bringt nur Bericht des Kommerzhauses der Zentral-Wasch- und Badeanstalt für Wien.